52 RETAIL Freitag, 3. März 2017 medianet.at

Plastikfreie Drogerie für nette Menschen

Elisabeth Sonnleithner macht aus der Not eine Tugend und eröffnet auf der Suche nach plastikfreien Produkten ihr Geschäft "Sonnengrün".

••• Von Christian Novacek

ie Rochusgasse 19 im dritten Wiener Bezirk ist ein schöner Ort für solche, die das Natürliche gern mit dem Nachhaltigen verbunden sehen: Als österreichweite Neuheit eröffnete dort der erste plastikfreie Drogeriemarkt Österreichs. Warum der gleichsam eine Notwendigkeit darstellt, erklärt Inhaberin Elisabeth Sonnleithner: "Es ist uns oft gar nicht bewusst, dass sich Plastik in unseren Produkten befindet - in Zahnpasta, im Gesichtspeeling oder im herkömmlichen Schwammtuch", erklärt sie. "Plastik ist ein fixer Bestandteil unseres Alltags. Das Problem daran: Plastik verrottet nicht!"

Erfolgreiche Suche

Eine Problemlage, die aus ihrer Sicht wohl leicht verspätet nun in den heimischen Supermärkten Berücksichtigung findet (Stichwort: Plastiksackerl-Reduktion), nahm sie als Ausgangspunkt für ihre Geschäftsidee. Den letzten, nötigen Schubs in die richtige Richtung lieferten ihre Kinder, denen sie Plastikschrott einfach nicht zumuten wollte: "Ich war zunehmend auf der Suche nach umweltfreundlichen, plastikfreien Produkten. Das ist im normalen Supermarkt oder Drogerieketten praktisch unmöglich."

Sonnleithner forschte weiter und wurde bei kleineren innovativen Anbietern im In- und Ausland fündig. Bald kam es zur ersten Neuerung im eigenen Haushalt: eine Zahnpasta, die im Glastiegel verpackt war und ausschließlich natürliche



Plastikfrei

Sonnengrün bietet hochwertige Produkte des täglichen Bedarfs, die nicht nur selbst plastikfrei, sondern auch plastikfrei verpackt sind. Sonnengrün ermöglicht all jenen, die umweltbewusster leben wollen, eine plastikfreie Alternative für ein nachhaltigeres Leben.

